

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 165.

Dienstag, den 14. Juni.

1842.

### Börse in Leipzig, am 13. Juni 1842. Course im 14 Thaler-Fusse.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	140½	And. ausl. Ld'or à 5. p nach gering. Ausmünzungs-Fusse auf 100	—	9½*)	—	K. Preuss. St.-Cr.-Cassen-Scheine à 3½ im 20 fl. F. { v. 1000 u. 500. p kleinere . . .	—	—	100
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102½	—	Holländ. Ducat. à 3 p . . . do.	—	4½	—	Leipziger Stadt-Obligationen à 3½ im 14. p F. { v. 1000 u. 500. p kleinere . . .	—	—	100½
Berlin pr. 100 p Pr. Crt.	k. S.	99½	—	Kaiserliche do. do. . . do.	—	4½	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligationen à 3½ pr. 100 p	—	—	106½
Bremen pr. 100 p Ld'or à 5 p . . . . .	k. S.	—	108½	Breslauer do. do. à 65 As. do.	—	4½	—	K. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 4½ in Pr. Cour. . . pr. 100 p	—	—	104½
Breslau pr. 100 p Pr. Crt.	k. S.	99½	—	Passir . do. do. à 65 As. do.	—	4½	—	K. K. Oestr. Met. à 5½ pr. 150 fl. C. do. do. à 4½ . . do. do. do. do. à 3½ . . do. do. Laufende Zinsen à 103 ½ im 14 p Fuss.	—	—	113½
Frankf. a. M. pr. 100 p W. G.	k. S.	102½	—	Conv.-Species und Gulden . do. idem 10 und 20 Kr. . . do.	—	4½	—	do. do. à 4½ . . do. do. do. do. à 3½ . . do. do.	—	—	104½
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	150	—	Gold pr. Mark ein Cöln. . do. Silber . do. do. . do.	—	—	—	Wiener Bank-Actien pr. St. excl. laufende Zinsen . . . à 103 ½	1165	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	3 Mt.	6.22	—	<b>Staatspapiere, Actien etc., excl. Zinsen.</b>				Leipziger Bank-Actien à 250 p excl. Zinsen . . . pr. 100 p	114	—	—
Paris pr. 300 Francs	k. S.	80½	—	K. Sächs. St.-Cred.-Cass.-Scheine à 3½ im 14 p F. { v. 1000 u. 500. p kleinere . . .	—	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien à 100 p excl. Zinsen pr. 100 p	106½	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr.	k. S.	104	—	K. Sächs. Camm.-Cr.-C.-Scheine à 2½ im 20 fl. F. v. 500, 200 u. 50 p	—	—	—	Sächs.-Bair.-Eisenb.-Act. à 100 p excl. Zinsen . . . pr. 100 p	—	—	98½
Augustd'or à 5 p à ½ Mk. Br. u. à 21 K. 8 G. . . auf 100	2 Mt.	—	—	Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3½ im 14 p F. { v. 1000 u. 500. p kleinere . . .	—	103½	—	Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Actien incl. Div.-Sch. à 100 p pr. 100 p	—	—	117½
Preuss. Frd'or à 5 p idem: . do.	3 Mt.	—	—	*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 14 Ngr. 8 Pf.							

### Haupt-Gewinne

1r Classe 22r Königl. Sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig.  
Montags den 13. Juni 1842.

17785	2000	bei	Hrn. Plendner in Leipzig.
13586	1000	=	Meyer in Seithain.
864	400	=	Plendner u. Hr. Vogel in Leipzig.
11676	400	=	Plendner in Leipzig.
33570	400	=	Ballerstein und Sohn in Dresden.
5766	400	=	Meyer in Seithain.
5363	400	=	Harc in Leipzig.
20017	200	=	Thierfelder in Annaberg.
12272	200	=	dem Intell.-Comptoir in Leipzig.
33902	200	=	Hrn. Plendner und Hr. Vogel in Leipzig.
11217	200	=	Ronthaler in Dresden.
13488	200	=	Harc in Leipzig.
15597	200	=	Worell in Chemnitz.
15839	200	=	Ballerstein u. Sohn und Hr. Ronthaler in Dresden.
19985	200	=	Schramm in Bangen.

35 Gewinne à 100 Thaler.

### Einnahme

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie vom 5. bis 11. Juni 1842.

Für 9047 Personen . . . . .	6906 p. 11 ½ Ngr.
Für Güter, ausschl. Post- u. Salzfracht und Magdeburger Antheil . . . . .	2405 p. 11 Ngr.
	9311 p. 22 ½ Ngr.

Die Einnahme der dieser entsprechenden Woche im Jahre 1840 betrug 12,423 p. 8 ½ Ngr.; die dergl. im Jahre 1841: 9416 p. 26 ½ Ngr.

### Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 14. Juni auf vielfaches Verlangen:  
**Der Tempel und die Jüdin**, große Oper von H. Marschner. Iwanhoe — Herr Lichtscheek.  
Den Wünschen zahlreicher hiesiger Theaterfreunde zu entsprechen, hat Herr Lichtscheek seine Abreise um 2 Tage verschoben, und wird noch in dieser einen Rolle auftreten.

### Bekanntmachung.

Einer ausgeklagter Schuld halber soll die dem Handarbeiter Christian Carl Burkhardt zugehörige, zu Großpöbna zwischen Leonhardts und Schloßers Hause sub Nr. 26/58 gelegene wüste Baustelle kommen den  
13. August 1842  
an den Meistbietenden unter den bei notwendigen Subhastationen gesetzlich vorgeschriebenen Bedingungen an hiesiger Kreisamtsstelle versteigert werden, was hiermit, unter Bezugnahme auf den hier aushängenden Anschlag und dessen Anhang, bekannt gemacht wird.  
Königl. Kreisamt Leipzig, am 31. Mai 1842.  
Fd. Agst. Kunad. Red&lob.

### Bekanntmachung.

Am 5., 6. und 7. Juli d. J. wird in der hiesigen Residenzstadt der Wollmarkt gehalten werden.  
Hannover, den 20. Mai 1842.  
Der Magistrat der Königl. Residenzstadt.



**AUCTION.** Morgen Vormittag 10 Uhr kommen in der Auction ein sehr schöner Flügel, eine einspännige und eine zweispännige Reisekiste und Papier-Tapeten vor.

\* Ein neuer vorzüglich guter Mahagony-Flügel kommt heute den 14. Juni Vormittags 10 Uhr in der Gewandhaus-Auction vor.

**Auction.** Pachtveränderung halber soll künftigen Montag den 20. Juni auf dem Rittergute Imnig, Liebsterschen Antheils, von früh 8 Uhr an das dem Unterzeichneten gehörige Inventarium, bestehend in 2 Paar Pferden, 30 Stück Kühen (meist hochtragend, einige auch mit Kälbern), einigen Schweinen, so wie sämmtlichem Schiff und Geschirr, unter den am Tage der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden. Kauflustige werden zu dieser Auction ergebenst eingeladen.

Rittergut Imnig den 13. Juni 1842.

G. Stein, Pächter.

Bei Gebrüder Reichenbach in Leipzig erschien so eben:

## Die sächsische und altenburgische Landwirthschaft.

Dargestellt von

**Ch. A. Linde,**

Königl. Preussischem Oekonomie- und Taxations-Commissar.  
Mit 8 Tabellen und 4 Tafeln Abbildungen. 1842. gr. 8.  
36 Bogen. Preis 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Thlr.

Bei **C. L. Fritsche** in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

**Herrmann, C. A.,** Französische Orthoepie als ein auf den Sprachorganism gegründetes System, mit einem praktischen Anhang des Interessantesten neuer Literatur. 8. geh. Preis 20 Ngr.

Gegenwärtige Behandlungsweise des französischen Veseunterrichts wird besonders denjenigen nicht unwillkommen erscheinen, welche, durch F. Beckers deutsche Sprachlehre an wissenschaftliche Darstellung gewöhnt, auch außer der Muttersprache einem natürlichen und darum methodischen Unterrichtsgange folgen wollen. Da ferner die im Anhang beigegebenen neuen Literaturstücke sich eben so wohl zum Privat- als Schulgebrauch eignen, so darf der Verleger wohl hoffen, dieses Büchlein an Lehranstalten eingeführt zu sehen.

Für Wollproducenten und Schäferbesitzer ist so eben nachstehendes höchst interessante Werkchen erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätzig:

## Die Schafwollwäsche,

eine

systematisch geordnete, geschichtliche Darstellung aller bisherigen Ergebnisse und Unternehmungen in Bezug auf Wollwäsche mit den neuen Mitteln, nebst Beurtheilung ihrer Erfolge, nach Theorie und Erfahrung

von **Dr. Karl Wilhelm Kahlert,**

k. k. Professor der Veterinär-Medicin an der Universität zu Prag, mehrerer gelehrten Gesellschaften und landwirthschaftlichen Vereine Mitgliede etc. etc.

gr. 8<sup>o</sup>. geh. im Umschlag 15 Ngr. = 45 Kr. Mze.  
Leipzig im Juni 1842.

**Ign. Jackowitz.**

Bei **J. W. Gebhardt** in Grimma erschien und ist bei **Gebhardt & Reiland** in Leipzig vorrätzig:  
**Dr. Friedrich August Wolf**

als

**Prediger.**  
Fragment einer Vorlesung von M. Frdr. Gotthilf **Fritsche**, Professor und Lehrer der Religion an der Königl. Sächs. Landesschule zu Grimma. 8. Bel. broch. 8 Ngr.

## Volkslieder der Benden in der Ober- und Niederlausitz

von **Leop. Haupt** und **J. C. Schmalzer.**

Bendisch und deutsch etc. gr. 4. Bel. 3te Lief. à 1 Thlr.

Mit Prämie zwei Thaler an Werth wird den Herren Oekonomen empfohlen:  
**Neue landwirthschaftliche Dorfzeitung, nebst Unterhaltungsblatt.**

Mit Abbildungen. Preis halbjährlich 10 Ngr.

Wöchentlich erscheint von jedem eine Nummer bei **C. B. Volet** in Leipzig (Nicolaisstraße) und es kosten beide Blätter halbjährlich nur 8 gGr. oder 10 Ngr., so daß diese kleine Ausgabe durch den Werth der mit gegenwärtigem und künftigen Jahrgange ausgegebenen Prämie, (die Abbildung der deutschen Klecarten und Futterkräuter enthaltend) allein schon auf mehrere Jahre gedeckt wird.

\* Mehrfach an mich gerichteten Wünschen zu genügen, habe ich mich entschlossen, auch Mädchen von 10 bis 12 Jahren an dem französischen, englischen und Zeichen-Unterrichte meiner Fortbildungs- oder Pensions-Anstalt für Töchter Theil nehmen zu lassen, und bemerke noch, daß vorzüglich feinere Bildung der Zweck meiner Anstalt ist.

**Marie Therese Schwab,**  
Thomasaßgäßen Nr. 6, 2. Etage.

**Bekanntmachung.** Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich das von mir schon seit 2 Jahren alhier unter der Firma:

## Liqueur- und Chocoladenfabrik

von

**C. G. Engelmann**

betriebene Geschäft von jetzt an unter meiner eignen Firma fortführen werde. Mit der Bitte um ein ferneres gütiges Wohlwollen verbinde ich die Versicherung der reellsten Bedienung. Leipzig den 14. Juni 1842.

**C. A. Sothern,** Klostersgasse Nr. 12/165.

**Johann Carl Wehnert,** Mechanikus und Optikus, große Fleischergasse Nr. 290. —

Mehren Nachfragen zu begegnen, erlaube ich mir die Anzeige meiner Wohnung.

In

**Dr. Beckers Magazin,**  
Universitätsstraße Nr. 6, dem Paulinum gegenüber,

werden die allerzweckmäßigsten und bequemsten Bruchbandagen angelegt und hierbei die richtigste Anweisung über das Selbstanlegen derselben mitgetheilt. Außerdem die allerfeinsten Subpensionen in Tricot, Leinwand und Barchent.

## Anzeige.

Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich von heute an meinen Stand vom Markte in Auerbachs Hof, Grimma'sche Straße vorn herein verlegt habe und bitte zugleich, mich auch hier mit ihren werthen Aufträgen zu beehren. **J. S. Lips,** Bürstenmachermstr.



## Sächsische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Das Directorium hat, der Bitte des unterzeichneten Agenten nachgebend, eine Brochüre drucken lassen, die sehr leicht faßlich auseinandersetzt, welchen Nutzen mehre Wohlfahrts-Anstalten überhaupt, die sächsische Renten-Versicherungs-Anstalt aber insbesondere darbieten.

Dasselbe hat durch einige Beispiele dargethan, daß und wie der Erfolg gesichert ist; es nennt darin die Stände, denen die Benutzung obiger Anstalt vorzugsweise zu empfehlen ist, und zeigt, wie man die Wohlthaten einer solchen Anstalt genießen könne, auch ohne mögliche Erben zu benachtheiligen.

Diese Brochüre wird Allen genügen, die vorläufig nur eine Uebersicht der Forderungen und Leistungen genannten Institutes gewinnen wollen, und ist unentgeltlich, die Statuten selbst aber gegen 2 1/2 Ngr. bei mir zu entnehmen, der ich mich zur Annahme von Beitritts-Erklärungen ergebenst empfehle.

Eduard Sercher.



Die Schreibfeder- u. Siegellack-Fabrik von F. A. Curth macht ihren geehrten Geschäftsfreunden hiermit bekannt, daß sie ihr Verkauflocal aus der großen Fleischergasse in das am Markte über Hrn. Meckers Leins Keller gelegene Gewölbe verlegt hat, und empfiehlt sich mit allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln, als: Schreibfedern, Siegellack, Bleistiften etc.



Das Leipziger Meubles-Magazin

von

### Herrmann Krieger,

Markt, Stieglitz's Hof,

empfehlen sich mit der reichsten Auswahl seiner Jaccaranda- und Mahagony-Meubles, und verspricht seinen geehrten Abnehmern bei solider Arbeit die billigsten Preise.

C. H. Hennigke's

### Strohhatfabrik u. Bleiche,

Reichsstrasse No. 48/403,

empfehlen ihr ganz neues Lager von allen Gattungen Strohhüten, italienisches und eignes Fabrikat, für Herren, Damen und Kinder, unter Versicherung der reellsten Bedienung bestens.



## Empfehlung.

Mein ganz neu und geschmackvoll sortirtes

### Ausschnitt- und Modewaaren-Lager

erlaube ich mir auch zu diesem Wollmarkte unter Versicherung der reellsten und billigsten Bedienung zu empfehlen.

### Ferdinand Zaulig,

in Leipzig, Grimma'sche und Reichsstraßen-Ecke.

## Außerordentlich billiger Verkauf.

Eine Partie zurückgesetzter Waaren in ältern Mustern beabsichtige ich, um schnell damit zu räumen, zu nachstehenden enorm billigen Preisen zu verkaufen:

- Mousseline de laine-Kleider von 6 bis 8 Thlr. herabgesetzt auf 2 bis 3 Thlr.;
- 3/4 breite französische Jaconets und Mousseline von 12 bis 25 Ngr. herabgesetzt auf 5 bis 10 Ngr. die Elle;
- 3/4 breite französische Biße von 10 bis 15 Ngr. herabgesetzt auf 4 bis 6 Ngr. die Elle;
- 3/4 breite englische Kattune, herabgesetzt von 5 bis 7 Ngr. auf 3 Ngr. die Elle;
- Kattun-Kleider von 3 bis 4 1/2 Thlr. herabgesetzt auf 1 Thlr. bis 1 Thlr. 20 Ngr.
- Hosenzeuge in Baumwolle, Halbleinen, Leinen und Halbwolle, von 5 bis 30 Ngr. herabgesetzt auf 2 1/2 bis 20 Ngr.
- Westen in verschiedenen Stoffen von 35 bis 50 Ngr. herabgesetzt auf 10 bis 30 Ngr.

J. S. Meyer.



# Antiquarischer Bücher-Anzeiger

von

J. Ch. Senf,

Universitätsstraße Nr. 7/617, dem Paulinum vis à vis,

- André, R.**, Anleitung zur Zucht des Schafviehes. Nach Grundsätzen, die sich auf Natur und Erfahrung stützen. Herausg. von J. Glöner. 2. Aufl. gr. 4. M. Kpf. Prag 1826. (1 1/2 f) 15 N<sup>g</sup>
- Bechstein, J. M.**, Naturgeschichte Deutschlands nach allen 3 Reichen. Ein Handb. f. Forstmänner, Jugendlehrer und Oekonomen. 4 Bde. Mit vielen Kpf. Lpzg. 795. Halbfrzbd. 2 f 15 N<sup>g</sup>
- Becker, R. F.**, Weltgeschichte mit Fortsetzung von J. G. Woltmann und Menzel. 12 Bde. gr. 8. 5. Aufl. Berlin 824-27. Gut Papier. br. (18 f) 6 f 15 N<sup>g</sup>
- Bielitz, Dr.**, über den verschiedenen Gerichtsstand in Sachsen. Leipzig 801. br. 6 N<sup>g</sup>
- Biot's** Anfangsgründe der Erfahrungs-Naturlehre. A. d. Franz. v. F. Wolff. 2 Bde. M. Kpf. 8. Berlin 819. Ppbd. 1 f
- v. Büffons** allgemeine Naturgeschichte. 7 Thle. Mit Kpf. compl. Berlin 774. br. 1 f 15 N<sup>g</sup>
- Buhle, D.**, die Tag- und Abend-Schmetterlinge Europa's nach dem von Treitschke neu aufgestellten Systeme. Mit 6 illum. Kupfertafeln. 4. Leipzig 837. broch. (2 f) 20 N<sup>g</sup>
- Dessen**, Raupe- und Schmetterlings-Kalender der deutschen bis jetzt bekannten Falter, nach Döfnerheimer und Treitschke. Mit illum. Kpftaf. 4. Leipzig 837. broch. (1 1/2 f) 15 N<sup>g</sup>
- Busch, Dr.**, System der theoret. und prakt. Thierheilkunde. 4 Bände. Marburg 818. Halbfrzbd. (8 f) 2 f
- v. Buschmann, J.**, die Landguts-Rechnungslegung. Nebst Grundsätzen über d. Güterverwaltung selbst u. ihre Organisation. gr. 4. Wien 818. Schöner Ppbd. (5 f) 1 f
- Ebert, J.**, physik. und technol. Mannigfaltigkeiten für die Jugend. 8. Lpzg. 800. br. (1 1/2 f) 10 N<sup>g</sup>
- Fordauer** und Zustand des Menschen nach dem Tode. 8. Lpzg. br. (1 1/2 f) 10 N<sup>g</sup>
- Gallerie** homöopathischer Aerzte. Dr. Franz, Dr. Groß, Dr. Hartlaub sen., Dr. Hartmann, Dr. Haubold, Dr. Mühlenschein, Dr. Müller, Dr. Rummel, Dr. Schweickert sen., Dr. Schweickert jun., Dr. Stapf, Dr. Trinks. folio. (5 f) 1 f
- Germerhausen, Ch. F.**, ökonomisches Realexikon, worin alles was nach den Theorien u. erprobten Erfahrungen der bewährtesten Oekonomen unserer Zeit zu wissen nöthig ist. 4 Bde. A-3. gr. 4. Leipzig. Ppbd. 1 f 15 N<sup>g</sup>
- Hartig, G. L.**, Anweisung zur Taxation und Beschreibung der Forste. 2 Thle. gr. 4. Mit illum. Tafeln. 2. Auflage. Gießen 804. (5 1/2 f) 1 f 15 N<sup>g</sup>
- Hellmuth's** Volksnaturgeschichte. 9 Bde. Mit Kpf. 8. Leipzig. Schöner Halbfrzbd. 2 f
- Histoire de la ville de Hambourg, de sa religion, de son gouvernement et de son commerce.** II Tom. gr. 8. Paris 809. Halbfranzbd. 1 f
- Hünersdorf**, Anleitung zu der natürlichsten Art Pferde abzurichten. 8. Marburg. Ppbd. (1 1/2 f) 15 N<sup>g</sup>
- Jester, F.**, Anleitung zur Kenntnis und zweckmäß. Zucht und Züchtung der Ruchhölzer. 3 Bde. gr. 4. Mit illum. Kpf. Königsbr. 815. Ppbd. (5 f) 1 f 10 N<sup>g</sup>
- Kleist's** sammtl. Werke. 2 Thle. Mit Kpf. gr. 8. 4. Auflage. Berlin 178. br. 15 N<sup>g</sup>
- Labat's** Abhandlung vom Zucker, dessen Bau, Zubereitung und Gattungen. Uebersetzt von C. Schab. Mit illum. Kpf. 8. Nbg. br. (1 f) 10 N<sup>g</sup>
- Langstedt, F. L.**, allgem. botanisches Repertorium 2 Bde. compl. 8. Nbg. br. (4 1/2 f) 1 f
- Langstedt, F.**, Thee, Kaffee und Zucker in hist., chem., diät. u. botan. Hinsicht. 8. M. illum. Kpf. Nbg. br. (1 f) 10 N<sup>g</sup>
- Lieder** für Forstmänner und Jäger. Mit 1 Kpf. 8. Lpzg. 804. br. (3 f) 6 N<sup>g</sup>
- Mauke, J. G.**, Naturgeschichte für den öffentlichen und häuslichen Schulunterricht nach Oken. Mit 110 schwarzen und illum. Abbild. 2 Bde. 8. Weissen. Ppbd. 20 N<sup>g</sup>
- (Münchhausen.)** Der Handvater. 6 Bde. 4. Aufl. Hannover 782. Halbfrzbd. 2 f
- Nabeners** sammtl. Schriften. 6 Thle. Lpzg. 777. Ppbd. 1 f
- Reinhold, Ch.**, Studium der Zeichenkunst und Malerei. 8. M. vielen Kpf. Göttingen 773. br. (2 1/2 f) 20 N<sup>g</sup>
- Dessen**, die Zeichen- und Malerschule oder systemat. Anleitung zu den Zeichen-, Maler-, Kupferstecher-, Bildhauer- und andern verwandten Künsten. 8. Mit vielen Kpf. Münster. br. (2 1/2 f) 20 N<sup>g</sup>
- Dessen**, System der zeichnenden Künste. Nach d. Sulzerischen Theorie. 8. Mit vielen Kpf. Münster. br. (2 f) 20 N<sup>g</sup>
- Ribbe, J.**, das Schaf und die Wolle. deren Wartung, Zucht und Beurtheilung. gr. 8. Prag 825. Ppbd. 15 N<sup>g</sup>
- v. Schlieben, W. G.**, Situations- und Zeichenkunde zum Unterricht für angehende Cameralisten und Oekonomen. Mit color. und schwarzen Kpftaf. quer 4. Lpzg. 816. br. 25 N<sup>g</sup>
- Shakespeare's** dramatische Werke, übersetzt von G. Ditlepp. 8 Bde. compl. 12. Stuttgart. 838. In elegantem Ppbd. 3 f
- Stark's** Morgens- und Abend-Andachten frommer Christen auf alle Tage im Jahre. 8. Frankf. 766. Lederbd. 25 N<sup>g</sup>
- v. Tenneker**, Beschreibung d. einfachsten u. leichtesten Art des Englischen. Mit 8 Kpf. Lpzg. 803. br. (1 1/2 f) 10 N<sup>g</sup>
- Dessen**, Zeitung für die Pferdezucht, Pferdehandel, Pferdekenntnis, Pferdearznei und Reitkunst. 1-4. Heft. Mit Kpf. gr. 8. Leipzig 803. br. (2 1/2 f) 20 N<sup>g</sup>
- Dessen**, Lebensgeschichte der Mecklenburgischen Stute Amante, von ihr selbst erzählt. 2 Bändchen. Mit Kupfern. Leipzig 804. broch. (1 1/2 f) 25 N<sup>g</sup>
- Dessen**, Handbuch der praktischen Heilmittellehre. 2 Bde. gr. 8. Lpzg. 800. br. (2 f) 25 N<sup>g</sup>
- Dessen**, Wissenschaften für Pferdeliebhaber. M. 24 illum. u. schwarzen Kpf. 2. Aufl. gr. 4. Lpzg. 831. Ppbd. (6 f) 1 f 10 N<sup>g</sup>
- Dessen**, neues Leipziger Taschenbuch für Liebhaber der Pferde. Mit Kpf. 2 Bdn. 8. Leipzig 804. br. (1 1/2 f) 15 N<sup>g</sup>
- Dessen**, Taschenbuch zur belehrenden Unterhaltung für Pferdeliebhaber. 3 Bdn. Mit Kpf. 8. (4 1/2 f) 1 f
- Dessen**, vereinigte Wissenschaften der Pferdezucht. 6 Hefte. M. Kpf. 8. Lpzg. 797. br. (8 f) 1 f 10 N<sup>g</sup>
- Dessen**, die Hausthiere. Ihre Zucht, Pflege, Abzucht, Heilung. 5 Hefte. gr. 8. Lpzg. 808. br. 15 N<sup>g</sup>
- Dessen** und **Hoffmann**, die Kunst, die Lebens- und Dienstdauer der Pferde zu verlängern. 8. Coburg 803. br. (1 1/2 f) 15 N<sup>g</sup>
- Thon, D.**, die Naturgeschichte der ins- und ausländischen Schmetterlinge mit einer Anweisung zum Schmetterlingsfang und zu deren Aufzucht. M. 66 Taf. Abbildgn. hoch 4. Lpzg. 837. 1 f 10 N<sup>g</sup>
- v. Thümmel, S.**, hist., statist., geograph. u. typograph. Beiträge zur Kenntnis des Herzogth. Altenburg nebst Lebensskizzen u. sammtlichen schön color. Portraits aller Regenten zu Sachsen. Altenburg 818. Folio. Ppbd. neu. (16 f) 3 f
- Volger, Dr.**, Handbuch der Geographie. 2 Thle. 3. Aufl. gr. 8. Hannover 833. Ppbd. 1 f 15 N<sup>g</sup>
- Wildungen, C. E. v.**, Taschenbuch für Forst- und Jagdfreunde für d. Jahre 1800-12. Mit schwarzen und illum. Kupfern. 8. Marburg. Ppbd. 2 f 15 N<sup>g</sup>
- Wolff, L.**, Almanach für Freunde der Schauspielkunst auf das Jahr 1840 und 41. Ppbd. à 15 N<sup>g</sup>
- Zimmermann, F. G.**, neue Chronik von Hamburg vom Entstehen der Stadt bis zum Jahre 1819. gr. 8. Hambg. 820. br. 15 N<sup>g</sup>
- Dessen, J. G.**, Ueber die Einsamkeit. 4 Theile. 8. Leipzig. Ppbd. band. 1 f 15 N<sup>g</sup>

Ich empfehle den verehrten Literaturfreunden mein sehr reichhaltiges antiq. Bücher-Lager aus allen Fächern der Literatur, und bitte mir Ihre sonstigen literarischen Aufträge gefälligst mitzutheilen, welche ich prompt und billigt ausführen werde.

J. Ch. Senf.

empfehl  
ten Soll-  
Reparatur-  
auch ander

empfehl  
cum mit  
Brückenwa  
stellt bei n

Haus v  
Haus mit  
an Miet  
30 Thlr.  
freier Har

Zu ver  
1 Stunde  
2 Treppen

Zwei  
Reiten u  
Ehaise u  
verkauft  
mühlenga

Zu ver  
bei

Ein ne  
wagen f  
Berberga

Zu er

bede D  
drosche  
Kutschw

In  
2 Tre  
Partie r  
tair, G  
stühle,  
werden.

Ein  
steht für  
Straße

Eine  
sprache  
in verk  
zu erfra



## Napoleon Reichel, Schlossermeister in Leipzig,

Zeltzer Strasse No. 20,

empfehlte sich ergebenst mit einem Vorrath von genau justir-  
ten Zoll- und Handlungsgewichten. Auch werden alle Arten  
Reparaturen von alten Gewichten und Brückenwagen, so wie  
auch andern Wagen auf das pünctlichste ausgeführt.

## Napoleon Reichel, Schlossermeister in Leipzig,

Zeltzer Strasse No. 20,

empfehlte sich ergebenst einem hiesigen und auswärtigen Publi-  
cum mit einer Auswahl solid und dauerhaft gearbeiteter  
Brückenwagen eigener Fabrik, in verschiedenen Größen, und  
stellt bei mehrjähriger Garantie die billigsten Preise.

**Hausverkauf.** Ein zu Reudnitz bei Leipzig gelegenes  
Haus mit 6 Stuben und übrigem Zubehör, so jährlich 100 Thlr.  
an Miethzinsen, so wie eine Drehrolle, welche jährlich gegen  
30 Thlr. einbringt, soll unter annehml. Bedingungen aus  
freier Hand verkauft werden durch den

**Dr. Carl Pillwitz.**

### Hausverkauf.

Zu verkaufen ist ein Haus mit Gärtchen auf dem Lande,  
1 Stunde von Leipzig. Näheres Ritterstraße Nr. 5, im Hofe  
2 Treppen, bei **G. Böhme.**

### Pferde- und Wagen-Verkauf.

Zwei hellbraune, ganz gesunde 6jährige Pferde, zum  
Reiten und Fahren brauchbar, eine neue, gut gebaute Halb-  
Chaise und ein Paar complete Pferdegeschirre sollen billig  
verkauft werden von **Jmm. Herrmann**, kleine Wind-  
mühlengasse, goldene Waage.

### Wagen-Verkauf.

Zu verkaufen ist ein neugebauter moderner Jalousten-Wagen,  
bei **W. Kramer**, Petersstraße Nr. 20.

### Wagenverkauf.

Ein noch sehr wenig gebrauchter leichter zweispänniger Reise-  
wagen steht zu verkaufen in der goldenen Sonne auf der  
Berbergasse.

### Verkauf einer Wiener Droschke.

Zu erfragen Nr. 1404/1, beim Hausmann.



### Wagenverkauf.

Zu verkaufen ist eine neue zweispännige ganz be-  
deckte Droschke nebst einer wenig gebrauchten leichten Bank-  
droschke und ein in gutem Stande sich befindender leichter  
Kutschwagen beim **Sattler Pausch**, Zeißer Straße.

### Meubles-Verkauf.

In dem Meubles-Magazin Gainsstraße Nr. 7,  
2 Treppen hoch neben dem Hotel de Pologne, sollen eine  
Partie neuer Meubles, modern und gut gearbeitet, als: Secre-  
tair, Chiffonieren, Silberschränke, beschlagene Divans, Rohr-  
stühle, Tische, Betten u. s. w. zu billigen Preisen verkauft  
werden.

### Pianoforte-Verkauf.

Ein in jeder Hinsicht schönes vornehmiges Instrument  
steht für den Preis von 74 Thlr. zu verkaufen: Dreßdner  
Straße, Mittleres Haus, bei Herrn **Benmann.**

### Verkauf.

Eine ganz rein gestimmte Pyschharmonika von leichter An-  
sprache und schönem Tone steht Verhältnisse halber ganz billig  
zu verkaufen. Im Kurprinz bei Herrn **Ladner Schäfer**  
zu erfragen.

### Verkauf.

Mehre fast noch neue, für ein Schnitt-, Tuch- oder der-  
artiges Geschäft passende Ladenregale nebst zwei Ladentischen  
sind billig zu verkaufen: kleine Windmühlengasse, goldne  
Waage beim Hausbesitzer.

**Verkauf.** Ein hoch. Pianoforte steht billig zum Verkauf:  
Duerstraße Nr. 3, parterre.

**Verkauf.** Herrnhuter trockene Seife von bester Güte,  
den Stein 3 Thlr. 10 Ngr., empfiehlt  
**W. D. verm. Kittler & Comp.,** Reichstr. Nr. 14.

Zum Verkauf sind sehr zahme graue, sprechende Papa-  
geien, welche auf Probe gegeben werden, auch mehre Sorten  
ausländischer Vögel und singende Canarienvögel. Aufenthalt  
noch 2 Tage: Berbergasse Nr. 62, goldne Sonne.

**Zu verkaufen** steht ein gebrauchter aber noch in ganz  
gutem Zustande befindlicher **4sitziger Wiener Wagen**,  
desgl. auch ein **guter dauerhafter Wiener Flügel**  
und ist das Nähere beim Gastwirth **Donner** am Rosplatz  
neben dem Kurprinz zu erfragen.

**Zu verkaufen** ist eine Partie guter Lehmsteine. Zu er-  
fragen bei Herrn **Schreiter** vor dem Windmühlenthore  
parterre, am Baierischen Bahnhofe.

**Zu verkaufen** stehen billig dauerhaft und schön gearbei-  
tete Meubles in Kirschbaum, Birke und Mahagony, ein  
Bücherschrank, Secretair, Divan, Stühle, Commoden, Tische  
und Bettstellen: Reichstraße Nr. 22, 1 Treppe.

**Zu verkaufen** ist ein Gasthof in bester Meslage, ein  
kleines Haus in Meslage, so wie ein anderes in der äußern  
Vorstadt mit Schankwirtschaft und vollständigem Inventar.  
Näheres **Tauchner** Straße Nr. 10, 3 Treppen.

**Zu verkaufen** stehen zwei braune Wagenpferde bei  
**Arnold** in Stötteritz Nr. 67.

**Zu verkaufen** ist eine in gutem Zustande befindliche  
Pumpe. Zu erfragen auf dem Erdelmarkte bei **Madame**  
**Kernbach.**

**Zu verkaufen** ist billig eingut gehaltenes Mahagony-Piano-  
forte vor dem Petersthore, Mühlgasse Nr. 13/784, im Hofe 2 Tr.

**Billards** und **Queues** werden bei mir fortwährend auf Be-  
stellung und zum freien Verkauf gefertigt; die Preise sind  
verhältnißmäßig sehr billig.

**Joh. Heinrich Roth**, Tischlermeister,  
hinter Reichels und Riedels Garten.

### Billiger Ausverkauf.

Eine bedeutende Partie sehr schöne, doch etwas beschädigte  
Kaffeetretter, in div. Größen und Mustern, werden, um da-  
mit bald zu räumen, zu sehr billigen Preisen verkauft bei  
**Abraham-Kämpfer**, Petersstraße Nr. 13/80.

**Nachricht für Taubenliebhaber.** Von den selte-  
nen schönen altstämmigen Zümmter-Tauben sind nur noch  
einige Paare jetzt alhier vorhanden und schnell zu verkaufen.  
Das Nähere deshalb große Fleischergasse Nr. 24/292.

\* **Güte und Hauben** in neuer Auswahl empfiehlt  
**Sophie Tränkner**, Petersstraße Nr. 118, 1. Etage.

Gleich ganz schwarze Tinte, schönste echte rothe u. hellblaue, ein-  
zeln od. à Rdsel u. Kanne billig, auch in Gläsern à 1/2, 1, 2, 3 u. 4 Gr.,  
stets gut u. vorrätig bei **G. Frenzel**, Universitätsstr. Dreßdner  
Kachlers Haus, neue Pforte Nr. 659, 2 Tr.; linirt auch Bücher u.

**Tischlersprit**, 90% Tr., offerirt billigt

**W. Schildt**, kl. Windmühlengasse, goldne Waage.

**Platina-Bündmaschinen**, à Stück 25 Ngr.,  
empfehlte

**G. A. Radelli**, Grimma'sche Straße Nr. 31.



Mein auf's Reichhaltigste in den neuesten Mustern und Stoffen assortirtes  
**Seiden-Waaren-Lager**  
 empfehle ich zu billigen Preisen.

**J. S. Wiener, Auerbachs Hof gegenüber.**

## Die Ausschneid- und Modewaaren-Handlung

von  
**Friedrich Werner,**

Grimma'sche Straße Nr. 34,

empfehle ich mit einem reich sortirten Lager der neuesten und geschmackvollsten Sommer-Artikel, als:  
 ½ breite französische Jaconets und Mouffeline, ¾ breite französische Zise von 5 Ngr. an die Elle,  
 Mousseline de laine-, Wiener und französische Umschlagetücher u. s. w., und verspricht die reellste und  
 billigste Bedienung.

**Empfehlung.** Engl. u. sächs. Badehosen, Schwamm-  
 beutel und Sidemühen von Wachstaffet, empfiehlt  
**Wilhelm Franke, vorm. Fr. Aug. Rein,**  
 am Markte, unter den Bühnen.



**J. D. Moriz, Gewehrfabrikant**  
 in Reichels Garten, Colonnaden Nr. 1, empfiehlt  
 den Herren Schießliebhabern sein wohlsorti-  
 irtes Gewehrlager zu billigen Preisen. Zu-  
 gleich bemerke ich, das auch gut eingeschossene Schnepfer zu  
 Vogel- und Sternschießen unter den billigsten Bedingungen  
 bei mir zu leihen sind.

**J. A. Lübbemann, Fabrikant chemischer Feuerzeuge**  
 und Bündhölzer, empfiehlt sich zu dieser Wollmesse mit ele-  
 ganten Feuerzeugen in Form eines Dampfwagens, Stück  
 18 Ngr.; in Form eines Ofens, Stück 15 Ngr.; Taschen-  
 feuerzeuge mit Wachszünder, Stück 8 und 12 Ngr.; Dop-  
 pel-Comptoirzündgläser, welche über ein Jahr ununterbrochen  
 zünden, Stück 3 und 5 Ngr., mit Maschine 8 und 10 Ngr.;  
 Bündhölzer, 18,000 Stück 1 Thlr., in großen Partien bil-  
 liger, 1000 Stück 2 ½ Ngr.; Bündspähne, 1000 Stück  
 6 Ngr.; Bahnstocher von Pfaffenbüchsenholz, 1000 Stück  
 12 Ngr.; rothe Gesundheits-Räucherkerzen, 1 Pfund 1 Thlr.  
 Glanz-Stiefelwischr, 100 Schachteln 1 Thlr. Sein Verkauf ist  
 in Auerbachs Hofe, im 2. Gewölbe vom Markte herein rechts.

**Ganz alten Varinas - Canaster in Rollen**  
 18. 20 bis 40 Ngr.

**Holländischen Portorico** 9 bis 12 Ngr.

**Petit-Portorico** 6 Ngr.

**Varinas Melange** 15 Ngr. pro Pfd.

**Bremer Cigarren** von 6 bis 20 Thlr.

**echte Havana** von 16 bis 80 Thlr. pro mille,  
 empfehlen **Schuchard & Planitz, Markt No. 10/1.**

**Die Tabak-, Cigarren- u. Eisenwaaren-  
 Handlung**

von **Joh. Ernst Weigel,**

Petersstrasse No. 33/60, dem Petrium gegenüber,  
 empfiehlt ihr Lager echter Havana-, Hamburger und Bremer  
 Cigarren, leichter Rauchtabelle in Rollen und geschnit-  
 ten, und vorzüglicher Schnupftabelle; ebenso ihr Lager  
 von erzgebirgischen und Sohlinger Eisen- und Blechwa-  
 ren, Küchen- und Feldgeräthschaften, Baunägel u. s. w., unter  
 Versicherung billigster Preise.

## Meubles-Magazin,

Neumarkt Nr. 22/52 u. Peterskirch. Nr. 3/52,  
 empfiehlt sich mit einer Auswahl gut gearbeiteter Meubles  
 aller Art zu den billigsten Preisen.

**Anzeige.** Mein Lager in feinen und ord. gam  
 wollenen weißen Schlafdecken (Köhen),  
 bergleichen Platt- und Pferdebedecken, Stall-, Transport- und  
 Satteldecken von Luch und Drell, Reit- und Fahrnehen,  
 Ohrkappen, allen Sorten Peitschen u. s. w., ist stets vollständig  
 sortirt. **Wilhelm Franke, vorm. Fr. Aug. Rein.**  
 am Markte, unter den Bühnen.



## Elastische Bruchbandagen.

Hierdurch empfehle ich mein seit 1794 bestehendes Ban-  
 dagen-Magazin eigener Fabrik, welches alle in dieses Fach  
 einschlagende Artikel in größter Auswahl enthält.

Bandagist **Schramm, Halle'sche Straße Nr. 8.**

## Empfehlung.

Mein vollständig assortirtes preiswerthes

## Cigarren-Lager

erlaube ich mir zu diesem Wollmarkte den Herren Oeko-  
 nomen bestens zu empfehlen. **W. Thümmler.**

## Empfehlung.

Mit einer vorzüglichen Auswahl trockener Nuß- und Bau-  
 hölzer empfiehlt sich zu billigen Preisen

**E. Schlüssel, Holzhändler,**  
 am Schützenhore (Dimpfels Gut.)

## Weidenhammer & Gebhardt,

Petersstrasse No. 4/71,

empfehlen ihr Lager alter Cigarren.

## Das Uhren-Lager von C. L. Baumgärtel,

Hainstrasse, vis à vis der Tuchhalle,  
 empfiehlt außer seinem wohlfortirten Lager aller Sorten  
 Stuhuhren, eine eben erhaltene Partie goldener und silberner  
 Herren- und Damen-Cylinder-Uhren, welche derselbe bei vor-  
 züglicher Güte und Schönheit, als das Neueste zu auffallend  
 billigen Preisen abgeben kann.

## Sturz- und Staubregenbäder

empfehle  
**Schramms Bandagen-Magazin, Halle'sche Straße.**

Extrafein  
 mer-Beinkl  
 die neueste  
 auszeichn

J. C.

W

in verschie  
 ganz billig

J. C.

nach N. S.  
 fortwähren  
 zu haben.

in gefloch

in den ne

Alte

feinsten  
 and gesch

Mein

Lage

empfehle  
 sien Preis

als: Zel  
 Geldbörse  
 stiften u.

als: Zel

Geldbörse

stiften u.

als: Zel

Geldbörse

stiften u.

als: Zel

Geldbörse

stiften u.

als: Zel

Geldbörse

stiften u.

als: Zel

Geldbörse

stiften u.

als: Zel

Geldbörse

stiften u.



## Empfehlung.

Extrafine Casinets und Camloits zu Herren-Röcken, Sommer-Beinkleiderzeuge in Leinen, Halbleinen und Wolle, so wie die neuesten Westenzeuge in vielfacher Auswahl, empfiehlt ausgezeichnet billig

**J. G. Müller, Thomasgäßchen Nr. 1.**

## Wattirte Bettdecken

in verschiedenen Größen und großer Auswahl empfiehlt zu ganz billigen Preisen

**J. G. Müller, Thomasgäßchen Nr. 1.**

## Das conc. Leipziger Kopfpulver

nach N. Brymston's Vorchrift, ist in längst bekannter Güte fortwährend bei **G. F. Märklin, am Markt Nr. 16/1,** zu haben.

## Damenkober

in geflochtenem und gepresstem Leder empfiehlt billigst **G. F. Reichert in Kochs Hofe.**

## Cigarren-Etuis

in den neuesten Sorten empfiehlt in großer Auswahl **G. F. Reichert in Kochs Hofe.**

## Alte Cuba- und Havanna-Cigarren,

feinsten Varinas-Canaster und Portorico-Tabak in Rollen und geschnitten empfiehlt **F. W. Schulze, 3 Rosen.**

Mein durch neue Zufendungen vollständig assortirtes

## Lager franz. Jagdgewehre

empfehle ich unter Garantie für guten Schuß zu den billigsten Preisen.

**F. S. Meißner jun., Thomasgäßchen Nr. 5.**

## Reise-Utensilien,

als: Lederkoffer, Manteltasche, Hut- und Schirmsfutterale, Geldbörsen mit Verschluss zum Umhängen, Reisebeutel, Sitzkissen etc. empfiehlt in großer Auswahl

**Wilhelm Franke vorm. Fr. Aug. Rein, am Markte, unter den Bühnen.**



## Goldfischchen und überseeische lebende Vögel

empfehle billigst **Moritz Richter, im Barfußgäßchen.**



## Feine Glacé-Handschuhe

empfehle im Ganzen und Einzelnen zu billigen Preisen

**Moritz Richter im Barfußgäßchen.**

## Theodor Schreckenberger,

Schützenstrasse No. 27,

empfehle sein vollständig assortirtes Cigarren-Lager, das Tausend von 3 $\frac{1}{2}$  bis 40 Thlr.

Feinsten Varinas-Canaster, 20 Ngr. pr. Pfd., do. holl. Portorico, 12 $\frac{1}{2}$  u. 10 Ngr. pr. Pfd.

in Rollen billiger, verkauft

**Theodor Schreckenberger, Schützenstrasse Nr. 27.**

## J. D. Schreyer,

in der Reichsstraße Nr. 14, empfiehlt sein Lager aller Sorten Bettfedern, so wie ein vollständiges Lager neuer Federbetten und Kosshaar-Matratzen in guter Qualität zu den billigsten Preisen.



## Franz. Strohstühle

eigener Fabrik

empfehle billigst

**Herrmann Krieger,**

Meubles-Magazin, Stieglitz's Hof.

## Pariser Cravaten

in den modernsten Façons, vorzüglich fest und sauber gearbeitet, empfiehlt die Modewaaren-Fabrik von **Jeannette Frischeisen, Petersstraße Nr. 46/37**

## Cement.

Mein Lager von Casseler und engl. Patent-Cement ist wieder gut assortirt und empfehle ich dasselbe zu den billigsten Preisen. **Julius Meißner.**

## Brieftaschen

und Briefmappen mit und ohne Verschluss in vielen Sorten, Acten- und Wechselmappen, Notizbücher mit englischem Ellenbeinpapier und Metallgriffel, alle Sorten linirte und nicht linirte Wirthschafts- und Handlungsbücher, Schreibzeuge, Briefpapier u. dgl. m. empfiehlt billigst

**G. F. Reichert in Kochs Hofe.**

Die

## Berliner Meubles- und franz. Tapeten-Handlung

von

## J. D. Engelmann,

Petersstrasse No. 13/80, 1. Etage,

empfehle ihr aufs Vollständigste assortirtes Lager feiner **Mahagoni- und Poligander-Meubles** aller Art, und stelle bei einjähriger Garantie die schon längst anerkannt billigen Preise. Um auswärtigen geehrten Käufern die Emballage- und Transportunannehmlichkeiten zu ersparen, liefere ich die Meubles auf einem zu diesem Zweck gebauten Wagen für meine Gefahr bis zur Stelle.

## Das Pianoforte-Magazin

von **Sayne, Petersstraße Nr. 13/80, Baron v. Hauds Haus, Eckhaus vom Sporengäßchen, 2. Etage rechts,** empfiehlt eine nicht unbedeutende Anzahl neuer 6 und 6 $\frac{1}{2}$  oct. Flügel und Pianofortes, von gutem Tone und höchst solider und eleganter Bauart, so wie mehre gebrauchte, gut gehaltene dergleichen, und versichert bei reeller Bedienung möglichst billige Preise.

Die modernsten Façons von

## Neusilber-Sporen

empfehle wieder **Moritz Richter im Barfußgäßchen.**

## Feine Havanna-Cigarren

in großer Auswahl empfiehlt **Carl Gottschalk.**

## Wattirte Bettdecken

empfehle

**Theodor Kahle, Grimm. Str. Nr. 5.**



**Fernröhre** in Messing und achromatisch vorzüglich gut  
3 Thlr. 15 Ngr. — 4 Thlr. 15 Ngr. empfiehlt hiermit das  
optische Magazin von **Julius Habenticht**,  
Reichsstraße Nr. 543, 3. Etage.

**Brillenbedürftigen** empfiehlt hiermit seine  
feinen Herren- und Damenbrillen mit den besten Gläsern von 15 — 22½ Ngr., eleganteste Doppellorgnetten 25 Ngr. — 1 Thlr. 10 Ngr., das Neueste in doppelten Sperrgläsern 1 Thlr. 10 Ngr. — 2 Thlr. 15 Ngr. Das optische Magazin von  
**Julius Habenticht**, Reichsstraße Nr. 543, 3. Et.

**Garten-, Morgen- und Reise-Blousen für Damen**  
sind in bester Auswahl und billigsten Preisen stets fertig zu haben im Kleidermagazin für Damen von  
**C. F. Stewin**, Hainstraße Nr. 27, 1. Etage.

### **GU** Sommermützen für Herren,

ital. Herren-Strohhüte,  
Herren-Gravaten,  
Hosenträger von Summi von 10 Ngr. bis 2½ Thlr.,  
echte Savanna- und Bremer Cigarren,  
Cigarren-Stuis von 3 Ngr. bis 8 Thlr. pr. Stück,  
Tabaksdosen von 4 Ngr. bis 15 Thlr.  
reinen Holländer Schnupftabak,  
engl. Reitzzeug,  
engl. Angelgeräthschaften,  
engl. Jagdrequisiten  
empfehlen in schönster Auswahl billigst

**Gebrüder Tecklenburg**,  
am Markte neben dem Thomaskirchen.

**Sommer-Beinkleiderstoffe** in Crep-Lasting,  
Dress 2c., Piquee- und Sommer-Cachemir-  
Westen, seidene Halstücher und Schlipse,  
empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen

**Friedrich Werner**, Grimma'sche Straße Nr. 34.

### **G. F. Märklin Markt No. 16/1.**

empfehlen zu den billigsten Preisen seine  
Niederlage feinsten Eisengußwaaren, auch  
eiserne und Altarleuchter zu Fabrikpreisen,  
feine lackirte Waaren, worunter Kaffeebreter,  
Leuchter, Körbchen, Spucknapfe 2c. 2c.,  
alle Sorten Wachs- und Stearinlichter,  
feinste Seifen, Pomaden 2c. 2c.,  
Platinazündmaschinen von 25 Ngr. an,  
Porzellanfiguren, Chinesen als Lampe à 15 Ngr.,  
feine seidene Knicker à 1 Thlr.,  
Feuerzeuge, Lampen, Cigarrenständer 2c. 2c.,  
Denstorfer Pomade, Rosenmilch 2c. 2c.

### **Silberne Denkmünzen**

zu Pathengeschenken

und andern festlichen Gelegenheiten, à Stück von 17½ Ngr. bis 5 Thlr., so wie eine große Auswahl von

### **Pathenbriefen**

empfehlen **J. B. Klein's** Kunst- und Buchhandlung.

### **Messinaer Apfelsinen,**

schöne süsse Frucht, empfing so eben ganz frische Zufuhr und empfiehlt solche billigst, so wie auf das Feinste marinirte Häringe, **H. G. Schröder**, Barfußgässchen.

### **Tapeten-Ausverkauf.**

Indem ich mein Tapetenlager nun gänzlich auflösen will, so verkaufe ich, um recht schnell damit zu räumen, solche bedeutend unter dem Fabrikpreise.

**J. D. Engelmann**,  
Petersstraße Nr. 13/80, 1. Etage.

### **Sehr gute Streichriemen**

empfehlen  
**G. B. Heisinger**, Grimma'sche Straße Nr. 27.

### **Ganz hellen Nördlinger Leim à Pfd. 5 Ngr.**

empfehlen  
**F. W. Schulze**, 3 Rosen.

Auszuleihen hat gegen sichere Hypothek 6000 Thlr. in einzelnen Posten Dr. **Lehmann**, Petersstraße 23/120.

**4000** Thlr. gegen Verzinsung zu Vier vom Hundert und sichere Hypothek sind sofort auszuleihen. Das Nähere bei Adv. **Joh. W. Jäger**, Grimm. Str. Nr. 680.

Gesucht werden sofort 6 bis 700 Thlr. gegen gute Hypothek auf ein hiesiges Haus. Gefällige Offerten erbittet sich Adv. **G. Roack**, Ritterstraße Nr. 26/701.

Gesucht wird ein kleines Geschäft, welches eine Kramers-Witwe käuflich übernehmen will. Nähere Auskunft ertheilt man Peterskirchhof Nr. 6/54, 1 Treppe.

Den Herren Rittergutsbesitzern, Pächtern und Dekonomen empfiehlt Unterzeichneter Administratoren für ihre Güter, welche unter eigener Verantwortlichkeit und Bestellung bedeutender Caution große Güter zu administriren im Stande sind, so wie auch Dekonomie-Verwalter, welche sämmtlich mit allen Branchen der Landwirtschaft vertraut sind. Ferner:

**Wirthschafts-Dirigentin, Ausgeberinnen** und überhaupt **Wirthschafterinnen** für ganz große und mittlere Landwirtschaften sowohl, als auch für Hauswirthschaften distinguirter honneter Familien, welche sämmtlich Treue, Arbeitsamkeit und Kenntnisse nebst hoher sittlicher Bildung durch die schönsten Zeugnisse documentiren.

**C. G. W. Sanger**, Nr. 9/822, am Petersschießgraben.

\* Ein junger, kräftiger, gebildeter Dekonom, der nur erst seit Kurzem außer Condition gekommen ist, wünscht bei den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle als Verwalter, Rechnungsführer oder sonst ähnlichen Postens, und kann sofort antreten. Ueber seine Thätigkeit und moralischen Lebenswandel sprechen seine Zeugnisse. Näheres wird ertheilt beim Herrn Meubleur **Seidel**, im Gasthose zu den 3 Lilien, Ransstädter Steinweg.

Gesucht wird zu sofortigem Antritte ein Mädchen, nicht unter 18 Jahren, zur täglichen Wartung eines einjährigen Kindes, während der Zeit von Nachmittag 1 Uhr bis Abends 9 Uhr.

Unbescholtene Personen haben sich zu melden: **Tauchert** Straße Nr. 10, in der 2. Etage.

Gesucht wird ein gesundes kräftiges Mädchen, welches kochen und waschen kann: **Petersstraße** Nr. 21, 1. Etage.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches und reinliches, im Kochen und Nähen nicht unerfahrenes Dienstmädchen: **Halle'sche** Straße Nr. 459, 4 Treppen.

Gesuch eines Familienlogis, im Preise circa 60 Thlr., in der Gerbergasse oder deren Nähe, zum 1. Juli oder sogleich zu beziehen. Näheres beim Schuhmachermeister **Hrn. Seinemann** Nr. 64/1104 daselbst.

Hierzu eine Beilage.

Die v  
gen bei  
à 2½ Ngr  
Kugel, zu

\* Die  
phirt zu  
Poststra

K

empfehlen

in 5 b  
à 2½ Ngr  
naden M

Cal

Auch f  
und Lock  
für Herr

Mehre  
unter m  
Reichsstr

Zu v  
für 56 N  
durch He

Zu v  
Flügel,  
mit Bog

Beim  
ehemalig  
Secretair  
und ein

\* Ein  
wagen f

Durch  
à 1 Th

\* Re  
der Dre

Tuch fi  
vögeln.

\* De  
zu habe

Sichel,  
futter,  
bei

i

Im  
werden

billig v

2 Co

in gro



# Beilage zu Nr. 165 des Leipziger Tageblattes und Anzeigers.

Dienstag, den 14. Juni 1842.

## Reit- und Fahrmaschine.

Die von mir erbaute Maschine ist auf vielfaches Verlangen bei mir lithographirt erschienen und das Exemplar à 2 1/2 Ngr. in meinem Gewölbe, Halle'sche Straße, goldene Kugel, zu haben.  
Bandagist **Schramm**.

\* Die Ansicht des Johannisbrunnens ist lithographirt zu haben in der Steindruckerei bei **A. Lorenz**, Poststraße Nr. 18. Preis 5 Ngr.

## Den Herren Dekonomen

empfehlen naturtreueste feine Portraits in 5 bis 10 Secunden Sitzung, gleich mit Rahmen à 2 1/2 Thlr. Honorar jeder Zeit, Reichels Garten, Colonnaden Nr. 9,  
**O. u. N. Herzberg**,  
Lithographen und Steindrucker.

## Cabinet zum Haarschneiden und Frisiren.

Auch fertige ich auf das Natürlichste aussehende Scheitel und Locken für Damen, so wie Perrücken, Toupets u. s. w.  
**C. Engelhard**, Coiffeur,  
Reichstraße Nr. 28.

## Pianoforte-Verkauf.

Mehre neue und gebrauchte Flügel und Pianofortes stehen unter mehrjähriger Garantie verhältnißmäßig zum Verkauf: Reichstraße Nr. 23.

**Zu verkaufen** ist ein vornehmiges Wiener Fortepiano für 56 Thlr., und ein sechsachtziger Wiener Flügel für 36 Thlr., durch Herrn **Dessy**, Reichstraße Nr. 55 zu erfragen.

**Zu verkaufen** ist sehr billig ein starker 6 1/2 octav. Wiener Flügel, gut Stimmung haltend, und ein gutes Violoncello mit Bogen und Kasten: Katharinenstraße Nr. 2, 4 Treppen.

Beim Tischlermeister **Leykam**, Wasserkunst Nr. 14/805, ehemals Thorschmidtsche Hause, sind ein Kirschbaumner Schreib-Secretair, eine polirte Bettstelle, Spieltische, ein Armstuhl und ein runder Tisch billig zu verkaufen.

\* Ein paar starke Wagenpferde und ein zweispänniger Reisetwagen stehen zu verkaufen in der grünen Eide.

Durchbrochene Strohhüte verkauft, um damit zu räumen,  
à 1 Thlr.  
**Samuel Pflugradt**.

\* Kegellugeln von Pockholz und Kegel verkauft fortwährend der Drechslermeister **Kachler**, Universitätsstraße Nr. 11. Auch findet man bei demselben eine Auswahl von Abschießvögeln.

\* Der echte Düsseldorf'ser Senf ist frisch angekommen und zu haben in der weißen Laube.

**Sanz** vorzüglich feine reinste Weizenstärke, bestimmt nicht klebend, ff. Spitzenstärke, guten sächsischen Eschel, ff. Neublau und bestes gehaltreiches thüringer Vogelfutter, in frischer Waare, im Ganzen und Einzelnen billigt bei  
**F. Metlau**,

in Hohmanns Hof, vom Neumarkt hinein, 1. Gewölbe.

Im Herren-Kleidermagazin von **G. Leyfath** werden Sommer Röcke, Beinkleider und Westen fortwährend billig verkauft: Petersstraße Nr. 17, neben den 3 Königen.

**Echte holländ. Rauchtobake und Bremer Cigarren**

in großer Auswahl empfiehlt billigt  
**C. A. Madelli**, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Die Königl. sächs. Argentan-Waaren-Fabrik

von  
**T. A. Hochheim jun.,**

Hainstraße Nr. 26/203, vis à vis dem Joachimsthal,

empfehlte sich mit einer Auswahl von Steigbügeln, Sporen aller Art, Reit- und Fahr-Sandaren in Argentan nach den neuesten und geschmackvollsten Mustern und stellt die möglichst billigen Preise.



Indem ich den Herren Dekonomen einige bei mir aufgestellte, sehr brav gearbeitete Hof- und Schloß-Uhrmuhren nebst Zubehör an Zifferblättern und Glocken empfehle, empfehle zugleich sehr reich assortirtes Lager goldener und silberner Cylinder-, Pendul- und Gemälde-Uhren

**G. Portius**,

Reichstraße, Ecke der Grimma'schen Straße.

## HÜTE - HAUBEN

**Gismunde Rosenlaub**, Auerbachs Hof.

## Schurath & Hess,

Mechaniker in Leipzig,

Dresdner Straße Nr. 30,

empfehlen sich einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst mit ganz richtig justirten und dauerhaft gearbeiteten Brückenwaagen eigener Fabrik; auch zugleich nehmen sie Reparaturen von Brückenwaagen an.

Schließlich bemerken wir noch, daß wir in den Stand gesetzt sind, Linienwaagen zu liefern, welche von 100 bis 600 Ctr. Last tragen und sich vorzüglich auf Eisenbahnen und Zollämter sehr gut eignen.

## Sommer-Röcke, Westen und Beinkleider,

von neuesten Stoffen aufs Eleganteste und Solideste gearbeitet, empfiehlt in größter Auswahl zu den reellsten Preisen das Kleidermagazin von

**Carl Käpfer**, Hainstraße Nr. 25/204 (Lederhof.)

## Aus dem schönen

Egertthale erhielt ich in Commission ein großes Faß Pflaumen. Die Waare ist auffallend schön und um sie näher prüfen zu lassen, verkaufe ich das Pfund bis Sonnabend zu 21 Pf.

**Moris Rosenkranz**,

Markt, dem bairischen Keller gegenüber.

## Neue Matjes-Haringe,

sind schon in Tonnen eingetroffen; die Qualität ist vorzüglich fett und zart. In Schocken und einzeltem Stück wohlfeil empfiehlt  
**Gotthelf Kühne**,  
Petersstraße Nr. 34.

## Neue Haringe

erhielten in ausgezeichnet schöner und fetter Qualität und verkaufen solche billigt  
**Gebr. Baumann**.

## Neue Haringe

erhielt und empfiehlt in Tonnen, Schocken und Einzelnen zu möglichst billigen Preisen

**J. A. Nürnberg**, am Markte Nr. 2/386.

Neue Matjes-Haringe, zart und fett, schock- und stückweis sehr billig bei  
**Fr. Schwennicke**.



## Billiger Verkauf zurückgesetzter Ausschnitt- Waaren.

- $\frac{6}{4}$  breite französische gedruckte Tacconets und Batiste écarlée, das Kleid von 7 Thlr. auf 3 Thlr. herabgesetzt;
- $\frac{6}{4}$  breite französische Bize und Percals, das Kleid von 4 Thlr. auf  $2\frac{1}{2}$  Thlr. herabgesetzt;
- $\frac{6}{4}$  breite französische Bize, das Kleid von 3 Thlr. auf  $1\frac{3}{4}$  Thlr. herabgesetzt;
- $\frac{5}{4}$  breite echtfarbige englische Kattune, das Kleid von  $2\frac{3}{4}$  auf  $1\frac{2}{3}$  Thlr. herabgesetzt;
- $\frac{5}{4}$  breite Kattune (mille fleurs), die Elle auf  $2\frac{1}{2}$  und 3 Ngr. herabgesetzt;
- $\frac{9}{4}$  breite sächsische Thibets in allen Farben von 20 Ngr. auf  $12\frac{1}{2}$  Ngr. herabgesetzt;
- $\frac{6}{4}$  breite kleinquarrirte Merinos, die Elle von  $5\frac{1}{2}$  Ngr. auf  $4\frac{1}{2}$  Ngr. herabgesetzt;
- $\frac{6}{4}$  große Mousseline de laine-Tücher, von 20 Ngr. auf 10 Ngr. herabgesetzt;
- Große wattirte Bettdecken, von  $3\frac{1}{2}$  Thlr. auf  $2\frac{1}{4}$  Thlr. herabgesetzt.
- Mousseline de laine-Roben, à 2 Thlr.

Leipzig, den 14. Juni 1842.

**F. Danckert & Comp.,**  
Grimma'sche Straße Nr. 36/579.

### 7 und 9 Ngr. das Paar

dunkle und modefarbene Glacé-Herren-Handschuhe empfiehlt  
**Carl Behr**, Hainstraße, neben dem Anker.

Gesucht werden 6000 Thlr. gegen gute Hypothek durch  
Adv. **Thümmler**.

\* Ein Mann, der das Meublespoliren gut versteht, kann  
dauernde Arbeit erhalten bei

**M. Bertholdt**, niederer Park Nr. 5.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Mädchen, welches mit  
guten Zeugnissen versehen und in der Küche nicht ganz uner-  
fahren ist: Nicolaisstraße Nr. 737/21 parterre.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches sogleich antreten  
kann: Frankfurter Straße Nr. 995 parterre.

Gesucht wird ein mit guten Attesten versehenes Mädchen,  
das schon in Gasthäusern als Stubenmädchen gedient hat.  
Näheres im schwarzen Kreuz, Serbergasse.

Gesucht wird zum 1. Juli ein mit guten Zeugnissen ver-  
sehenes Kindermädchen: Paulinum oberer Flügel, 3 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein Scheuermädchen und zur übrigen  
häuslichen Arbeit im Rheinischen Hofe.

Gesucht wird sogleich ein ordnungsliebendes Dienstmädchen.  
Zu erfragen in Nr. 1 beim Hausmann.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine meub-  
lirte große Stube mit Aussicht auf den ganzen Markt, und  
eine dergl. mit Kammer für einen oder zwei Herren: Katha-  
rinenstraße Nr. 2, 4. Etage.

Zu vermieten sind zwei Stuben neben einander, einzeln  
oder zusammen, an einen oder zwei anständige ledige Herren,  
und können sogleich über 1. Juli bezogen werden: kleine  
Fleischergasse Nr. 18/245, 3 Treppen.

Zu vermieten ist zu Johanni d. J. ein Logis zu 24 Thlr.  
in der Friedrichstraße Nr. 1444/27, bei **C. Madack**.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist für einen ein-  
zelnen Herrn oder eine Dame eine sehr angenehm gelegene  
meublirte Wohnung in der großen Windmühlengasse Nr. 32/896  
im Garten.

Zu vermieten ist zu Johanni ein Logis zu 30 Thlr.:  
Antonstraße Nr. 3, im Hofe 1 Treppe, beim Besitzer.

Logisvermietung. Eine Fensterige Stube nach vorn  
und eine Fensterige dergl. nach hinten heraus mit guten  
Meubles und reinlichen Betten sind sofort einzeln oder zu-  
sammen billig zu vermieten. Näheres Petersstraße Nr. 46/37,  
2. Etage.

Zwei über einanderstehende Boden mit Aufzug, als Woll-  
boden oder als Tabakboden, sind von jetzt an zu vermieten  
in der Reichstraße Nr. 14/546. Näheres beim Hausmann.

### Georama aus Wien.

Dienstag den 14. d. werden in der Bude vor Reimers  
Garten die Vorstellungen mit dem großen

### Brand von Hamburg

2 Mal stattfinden; das erste Mal um 5, das zweite Mal  
um 8 Uhr.

**F. Wahrhofer**, Mechanikus aus Wien.

Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzu-  
zeigen, daß von heute an und während der  
Dauer der Wollmesse in meinen  
**beiden Sälen**

Mittags 1 Uhr à table d'hôte gespeist wird.  
**Wilhelm Medslob**, Hotel de Baviere.

### Concert in Jänichens Kaffeegarten vom vereinigten Stadtmusikkor.

Heute Dienstag den 14. Juni  
Concert im Garten

### Hotel de Prusse.

Das vereinigte Stadtmusikkor.

### Leipziger Waldschlößchen.

Morgen als Mittwoch den 15. Juni starkbesetztes Concert.  
**J. G. Hauschild**.

### Concert im Schweizerhäuschen.

Dienstag, Donnerstag und Sonnabends, des-  
gleichen Sonntag früh und Nachmittags.  
Heute kommen zur Aufführung unter andern: Overture  
zum Guitarrenspiel, Dub. zur Fürstin von Granada, Duett  
aus Gaar und Zimmermann, Potpourri aus: Die Tochter  
des Regiments, beliebte und neue Tänze von Strauß und  
Banner.  
**C. Föld.**

### Thonberg.

Heute den 14. Juni großes Concert, wozu freundlich  
einladet  
**S. Werthmann**.

geb  
Wo  
nan  
spei  
Gr

vom I.  
Bieren  
Speisen  
leuchtet.  
erfrischen  
Genuß b

S  
auf

Im G  
statt. I  
merken  
der neue  
unterhalt

Anfar

Aben

Lüß  
Wollm

heute,  
mit R

• D  
nern u

Be  
Umsch  
ehrlich  
straße



# Hotel de Pologne.

Endesunterzeichnete beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß während der Dauer der Wollmesse in den großen Sälen des obengenannten Hotels um 1 Uhr à table d'hôte gespeist wird.

**Großberger & Kühl.**

## Grosses Extra-Concert

in Schlenzig, heute den 14. Juni

vom I. und II. Schützenbataillon, wobei ich mit trefflichen Bieren, mit Allerlei und andern warmen und kalten Speisen aufwarten werde. Abends ist der Garten brillant erleuchtet. Die ausgezeichnete Witterung, wo der Weg bei der erfrischenden Abendkühle durchs schattige Holz einen doppelten Genuß beut, läßt mich auf recht zahlreichen Besuch hoffen.

**S. Serber.**

## Heute Dienstag starkbesetztes Concert auf der Insel Buen Retiro.

### Wiener Saal.

Im Garten daselbst findet morgen Mittwoch das 1. Concert statt. Indem Unterzeichnete hierzu freundlichst einladen, bemerken sie zugleich, daß durch möglichst präcise Ausführung der neuesten und besten Piecen die geehrten Anwesenden zu unterhalten ihr eifrigstes Bestreben sein wird.

Das Musikchor von **J. Lopitsch.**

## Heute Dienstag den 14. Juni Abendvergnügen im Wiener Saale.

Anfang 8 Uhr. **C. Leichsenring, Tanzlehrer.**

### Leipziger Salon.

Abendvergnügen Mittwoch den 15. Juni.  
**C. Schirmer, Tanzlehrer.**

## Heute Cotelets mit Allerlei auf der Insel Buen Retiro.

### Lübschenaer Bierstube.

Lübschenaer Bier, vorzüglich frisch, empfiehlt zur jetzigen Wollmesse à Töpfchen 13 Pf. **Johne im Gewandgäßchen.**

## In Kriemichens Kaffeegarten

heute, so wie alle Tage Beefsteak, Cotelets und Eierkuchen.

Heute Dienstag den 14. Juni zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut ladet höflichst ein **C. Ackermann am Bahnhofe der S.-B. Eisenbahn.**

Morgen den 15. Juni ladet zu Allerlei mit jungen Hühnern und Cotelets nebst andern Speisen höflichst ein **Liebner in Täubchen.**

Verloren wurde am 12. dieses ein rothes gemustertes Umschlagetuch, vom Thor bis zum Johannis-Spital. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Reichsstraße Nr. 50, 4 Treppen hoch abzugeben.

Verloren wurde den 9. Juni eine goldene Broche. Der ehrliche Finder wird ersucht, solche gegen eine angemessene Belohnung Querstraße Nr. 27, 2. Etage abzugeben.

Verloren wurde gestern Vormittags vor dem Barfußpförtchen das Aprilheft von dem „Planet“ und wird der ehrliche Finder gebeten, dasselbe in der Märker'schen Leihbibliothek gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

\* Wer einen verloren gegangenen Strickbeutel, worin ein Schnupftuch (gez. D. M.) befindlich, beim Hausmanne im Schlosse, Hrn. **Bethge**, abgibt, erhält eine Belohnung.

\* Eingetretener Hindernisse wegen kann das zu heute angekündigte Concert in Kriemichens Kaffeegarten nicht stattfinden.

\*\* Der Lehrbrief des vor ungefähr 80 Jahren hier verstorbenen Leinwebers **Somann** soll dem Vernehmen nach in einer Leipziger Familie aufbewahrt werden. Sollte man denselben gegen eine gute Belohnung abzulassen geneigt sein, so beliebe man seine Adresse in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

### An G. — K.

Du bist klug genug, um aus Beiden das Richtige und Mögliche zu wählen. — **S.....**

Gestern nach 10 Uhr Abends ist meine liebe Frau **Senriette**, geb. **Seine**, von einem muntern Knaben glücklich entbunden worden. Leipzig am 13. Juni 1842.  
**Dr. Brog.**

### Als Verlobte

empfehlen sich allen ihren Freunden  
**Constanze Plagmann,**  
Leipzig d. 14. Juni 1842. **Alphons Plagmann.**

Als Neuvermählte empfehlen sich allen Verwandten und Freunden nur auf diesem Wege  
Leipzig, den 13. Juni 1842.  
**Wilhelm Fiedler,**  
**Julie Fiedler, geb. Steinert.**

Am 13. d. M. entschlief sanft unsere gute Schwieger- und Großmutter, Frau **Maria** verw. **Kresschmar**, in ihrem 69. Lebensjahre. Diese Anzeige theilnehmenden Verwandten und Freunden von **den Hinterlassenen.**

Heute den 13. Juni, Morgens halb 5 Uhr, verschied unsre gute Gattin, Mutter, Schwieger- u. Großmutter, **A. R. Seyne**, in einem Alter von 58 Jahren nach einem 12tägigen Kranklager. Hiermit bitten wir alle Freunde und Bekannte um stille Theilnahme. Leipzig.

**J. G. Seyne**, als Gatte.  
**A. F. Rothleb,**  
**G. W. Rothleb,** als Kinder.



## Einpasirte Fremde.

- v. Arnstädt, Gutsbesitzer von Sausfeld, Hotel de Pologne.  
v. Arnim, Kammerherr von Grossen, deutsches Haus.  
Aimé, Kaufmann von Neapel, Stadt Rom.  
Ackermann, Kaufmann von Torgau, Petersstraße 1.  
Alfonso, Hofopern-Tänzer von Dresden, Stadt Mailand.  
Bercht, Amtmann von Annaberg, und  
v. Buchholz, Rittergutsbesitzer von Ritz, grüner Baum.  
Böttcher, Kaufmann von Crimmitschau, Petersstraße 18.  
Brandt v. Lindau, Rittergutsbes. v. Mölbitz, Hotel de Prusse.  
Benzinger, Dekonom von Hartenstein, Stadt Dresden.  
Braune, Amtm. nebst Gem., von Levertz, schwarzes Kreuz.  
Böhm, Fabrikant von Lengsfeld, und  
Böttiger, Kaufmann von Crimmitschau, Petersstraße 18.  
Böhme, Amtmann von Golschau, Hotel de Pologne.  
v. Burkersrode, Gutsbesitzer von Burghäpfer, deutsches Haus.  
v. Brandenstein, Kammerherr von Hain, und  
v. Bärenstein, Kammerherr von Zerchau, deutsches Haus.  
Behrens, Musiklehrer von Braunschweig, Reichsstraße 12.  
Beholdt, Commerc.-Rath von Dessau, und  
Bögow, Gutsbesitzer nebst Schwester, von Berlin, Hotel de Russie.  
Berghauer, Kaufmann von Berlin, und  
Bögow, Gutsbesitzer nebst Gemahlin, von Berlin, Hotel de Russie.  
Bergwald, Kaufmann von Kopenhagen, Hotel de Baviere.  
v. Brandt, Rittergutsbesitzer von Schmerwitz, Hotel de Baviere.  
v. Boden, Baron, Partic. von Königsberg, Hotel de Baviere.  
Brendlin, Student von Berlin, und  
Bung, Kaufmann von Kenney, goldner Kranich.  
Bach, Kaufmann von Breslau, Stadt Rom.  
Baren, Partic. nebst Fam., von Hamburg, Hotel de Pologne.  
Cosmar, Rittergutsbesitzer von Görzke, Palmbaum.  
Czovenki, Officier von Petersburg, Hotel de Pologne.  
Ciriak, Fabrikant von Reichenbach, Petersstraße 18.  
v. Carlowitz, Major von Falkenhain, Hotel de Prusse.  
Devrient, Schauspieler von Hannover, und  
Dierig, Kaufmann von Barmen, Hotel de Baviere.  
Delius, Geh. Commerc.-Rath von Bremen, Hotel de Baviere.  
Delius, Gutsbesitzer von Großtreben, Hotel de Russie.  
v. Döttinchen, Rittmeister von Pansfeld, Hotel de Baviere.  
Degener, Kaufmann von Alerke, Hotel de Baviere.  
Dengler, Brauereibesitzer von Wien, Hotel de Baviere.  
Ehler, Rittergutsbesitzer von Lichtentanne, Petersstraße 18.  
Eiselt, Amtmann von Magdeburg, Hotel de Prusse.  
Ehrhardt, Privatier von Chemnitz, schwarzes Kreuz.  
Ellermann, Fräulein, von Hamburg, großer Blumenberg.  
Erdmann, Oberamtman von Jaugenberg, deutsches Haus.  
Engelbrecht, Oberamtman von Dahlenberg, Hotel de Pologne.  
Friedel, Particulier von Hannover, Hotel de Pologne.  
Förkemann, Kaufmann von Nordhausen, Palmbaum.  
Forell, Kaufmann von Nürnberg, Hotel de Baviere.  
v. Friesen, Baron, Kammerherr auf Röttha, und  
Frankowsky, Particulier von Warschau, Hotel de Baviere.  
Frische, Oberamtman von Warschau, Hotel de Prusse.  
Fuellides, Kaufmann von Plauen, goldnes Horn.  
Ferber, Inspector von Blankenhain, Hotel de Baviere.  
Frank, Frau D., von Dresden, Stadt Rom.  
Fellner, Kaufmann von Frankfurt, Hotel de Baviere.  
Fesca, Kaufmann von Berlin, goldner Kranich.  
Frone, Amtmann von Marburg, Hotel de Prusse.  
Grosche, Gutsbesitzer von Hainichen, Hotel de Pologne.  
Gottschald, Inspector von Kropfädt, Palmbaum.  
Gfornier, Particulier von Wien, Hotel de Baviere.  
Graf, Oberamtman von Luedlinburg, Hotel de Baviere.  
Grundmann, Kaufmann von Magdeburg, goldner Kranich.  
v. Heildorf, Kammerhr., Rittergutsbesitzer nebst Fam., v. St. Ulrich,  
Hotel de Baviere.  
Hesse, Madame, von Zeitz, Stadt Rom.  
Höningshaus, Geh. Präsident von Erfeld, Hotel de Baviere.  
Hentel v. Donnersmark, Gräfin von Dresden, Stadt Rom.  
Hänel, Kaufmann von Plauen, goldnes Horn.  
Hessel, Hofmeister von Schneeberg, Hotel de Prusse.  
Hänerfück, Inspector von Königfeld, und  
Hempel, Amtmann von Stieg, grüner Baum.  
Hoyer, Inspector von Ehrenberg,  
Hager, Inspector von Neusorgen, und  
Hoffmann, Amtmann, von Syhra, Stadt Dresden.  
Hölderhoff, Kaufmann von Kenney, großer Blumenberg.  
Hirta, Gutsbesitzer von Stockholm, und  
Hoffmann, D., von Weiningen, großer Blumenberg.  
Hottewitsch, Rittergutsbesitzer von Hahnefeld, Hotel de Pologne.  
v. Herzberg, Baron von Weikerwerde, deutsches Haus.  
v. Hohenthal, Graf von Königsbrück, Hotel de Baviere.  
Hornung, Kaufmann von Frankenhäusen, Hotel de Baviere.  
Jügen, Fabrikant von Crimmitschau, Petersstraße 18.  
Johanni, Kaufmann von Hütschewagen, und  
Jsoard, Schauspieldirector von Warmbrunn, Hotel de Baviere.  
Kastel, Banquier nebst Fam., von Dresden, und  
v. Könnert, Geh. Regler.-Rath von Dresden, Hotel de Baviere.  
v. Kalisch, Rittergutsbesitzer von Kühnisch, Hotel de Prusse.  
Kun, Frau Pastor von Hamburg, großer Blumenberg.  
Kefler, Kaufmann, und  
Kupfer, Fabrikant von Reichenbach, Petersstraße 18.  
Knackfuß, Kaufmann von Chemnitz, Stadt Gotha.  
Kobes, Kaufmann von Breslau, Reichsstraße 38.  
v. Kriewitz, Amtmann von Dömsdorf, Hotel de Prusse.  
v. Köpau, Rittergutsbesitzer von Thurm, grüner Baum.  
Klid, Geh. Reg.-Secret. nebst Gem., v. Berlin, schwarzes Kreuz.  
v. Klizing, Hauptmann von Bedelwitz, Hotel de Prusse.  
Lüddemann, Amtmann von Luedlinburg, Hotel de Baviere.  
Löwenstein, Kaufmann von Berlin, Stadt Rom.  
Leiter, Commiss.-Rath von Frauenprießnitz, grüner Baum.  
v. Leipziger, Oberforstmeister von Schneeberg, und  
v. Leipziger, Landrath von Niemed, Hotel de Prusse.  
Leonhardt, Kaufmann von Crimmitschau, Petersstraße 18.  
Lucius, Kaufmann von Erfurt, großer Blumenberg.  
Landmann, Fabrikant von Schmölln, Petersstraße 18.  
v. Lattorf, Gutsbesitzer von Klieben, Hotel de Prusse.  
Lindstädt, Dekonom von Wippra, Stadt Wien.  
Müller, Kaufmann von Frankfurt a/M., Stadt Rom.  
Mros, Kaufmann von Berlin, Hotel de Baviere.  
v. Münchhausen, Baron von Herzingosferstädt, Hotel de Baviere.  
Mankowsky, Particulier von Warschau, Hotel de Baviere.  
Mathia, Dekonom von Třebitz, Stadt Wien.  
Mardt, Mad. nebst Tochter von Hamburg, großer Blumenberg.  
v. Mengersen, Graf, Rittergutsbes. v. Zschepplin, Hotel de Prusse.  
Mehner, Gastgeber nebst Fam., von Dessau, Stadt Wien.  
v. Mannsbach, Major von Hamm, großer Blumenberg.  
Neubert, Particulier von Petersburg, Hotel de Baviere.  
Nöfel, Goldarbeiter von Neustadt, Stadt Mailand.  
Nesterreich, Bauinspect. nebst Fam., v. Dürrenberg, Hotel de Pologne.  
Nehmichen, Gutsbesitzer von Rübzig, Stadt Dresden.  
Dehlert, Tuchfabrikant von Grevenhausen, und  
Dehlert, Tuchfabrikant von Lambrecht, goldnes Horn.  
v. Nöberitz, Rittergutsbesitzer von Eilenburg, Hotel de Prusse.  
Pesch, Dekonom von Geschütz, Stadt Wien.  
Pesch, Amtmann von Froburg, und  
Pesch, Amtmann von Golditz, Hotel de Prusse.  
v. Rosen, Baron, Excellenz, General nebst Familie, von Petersburg,  
Hotel de Baviere.  
v. Rath, Rittmeister von Delitzsch, Hotel de Prusse.  
Romstadt, Schauspieler von Braunschweig, Stadt Wien.  
Redslob, Professor von Hamburg, Hotel de Baviere.  
Reinbeck, Amtmann von Belthim, Hotel de Prusse.  
Ride, Madame, von Hamburg, großer Blumenberg.  
Ragisch, Kaufmann nebst Tochter, von Dresden, und  
Richter, Candidat von Halle, schwarzes Kreuz.  
Schlotter, Kammermusikus nebst Gem., v. Dessau, Stadt Wien.  
Schlen, Particulier von Petersburg, und  
v. Schröder, Oberamtman von Alsenleben, Hotel de Baviere.  
Strauch, Tuchmacher von Lambrecht, und  
Sauerbrunn, Tuchmacher von Grevenhausen, goldnes Horn.  
Schönbeck, Hofstallmeister von Potsdam, Stadt Mailand.  
Scherbius, Kaufmann von Frankfurt a/M., großer Blumenberg.  
v. Schulenburg, Graf, Rittergutsbes. von Emden, Hotel de Prusse.  
Schreiber, Kaufmann von Sera, und  
Sommer, Dekonom von Jena, grüner Baum.  
Schmidt, Dekonom-Commiss. von Dschag, großer Blumenberg.  
Sebastian, Calcul. von Dresden, Stadt Dresden.  
Schütz, Rittergutsbesitzer von Ketten, grüner Baum.  
Schiesl, Gastgeber von Wien, und  
Stark, Gutsbesitzer von Kanitz, Hotel de Baviere.  
Stern, Kaufmann von Frankfurt a. M., und  
Elbeth, Kaufmann nebst Familie von London, Hotel de Baviere.  
v. Seydewitz, Graf nebst Familie von Pulswerda, Hotel de Baviere.  
Thiersch, Secretair von Burgscheidungen, Hotel de Baviere.  
Tieze, Kaufm. nebst Fam., v. Breslau, Hotel de Baviere.  
Türk, Amtmann von Koitzsch, Hotel de Prusse.  
Thäufner, Madame, von Aachen, Hotel de Baviere.  
Voigt, Kaufmann von Crimmitschau, Petersstraße 18.  
Vogel, Kaufmann von Coblenz, Hotel de Baviere.  
Voigt, Gutsbes. nebst Gem., von Lämping, Hotel de Prusse.  
Walowsky, Particulier von Warschau, Hotel de Baviere.  
Waldbausen, M. u. S., Kaufleute von Essen, Hotel de Baviere.  
v. Wittgenstein, Fürst Durchl. nebst Gem., v. Weylar, Hotel de Pol.  
a. d. Winkel, Rittmeister von Koitzsch, Hotel de Prusse.  
Weblich, Kaufmann von Breslau, Hotel de Baviere.  
Wagner, Tuchfabrikant von Lambrecht, goldnes Horn.  
v. Wuthenau, Director von Pörschleben, Hotel de Prusse.  
v. Wagdorf, Regierungs-Rath von Dresden, Hotel de Baviere.  
Zeitzig, D., von Dresden, Hotel de Baviere.  
Zwillowski, Particulier von Warschau, Hotel de Baviere.

No

Die  
minimalbetra  
im Besten  
in dem hi  
SeDie  
mit Verb  
in der G

Pro M

Es is  
lamitäten  
Bessern  
in Ham  
meine di  
gegen F  
Wir  
Stimme  
der Ang  
schlagen  
druck je  
kaltet;  
einfluss  
so lang  
Rechan  
einer u  
bracht  
Di  
bestehen  
einer  
geförde  
Frankr  
D  
von t  
ihr sch  
der M  
Masch